MTU Aero Engines nimmt bei Standortaufbau in Serbien weiter Fahrt auf

* **Neuer Reparaturstandort der MTU wird in Nova Pazova unweit des Flughafens Belgrad entstehen und MRO-Tätigkeit im Jahr 2022 aufnehmen**
* **Lokales Tochterunternehmen wird gegründet, um erste Mitarbeiter für Vorbereitungsphase an Bord zu nehmen**
* **Serbiens Premierministerin Ana Brnabić würdigt Engagement der MTU als entscheidend für den geplanten nationalen Luftfahrt-Cluster**

München/Paris, 19. Juni 2019 – Die MTU, ein führender Triebwerkshersteller und einer der weltweit größten Instandhalter, hat sich für Nova Pazova als Standort ihres neuen Reparaturwerks entschieden. Die Gemeinde liegt rund 25 Kilometer nördlich des internationalen Flughafens von Belgrad. Das Unternehmen wird ein Werk für die Reparatur von Triebwerksteilen mit einer Kapazität von rund 400.000 Reparaturstunden pro Jahr errichten. Damit ergänzt die MTU ihre heutige Kapazität von rund 1,9 Millionen jährlichen Reparaturstunden an den bestehenden Standorten. Der neue Standort soll seinen operativen Betrieb im Lauf des Jahres 2022 aufnehmen. Er wird von der MTU Maintenance Serbia d.o.o. betrieben werden, einer demnächst zu gründenden 100-prozentigen Tochtergesellschaft der MTU.

Während ihres Aufenthalts auf der Luftfahrtmesse in Paris besuchte Serbiens Premierministerin Ana Brnabić die MTU und stellte die Pläne ihrer Regierung für einen nationalen Luftfahrt-Cluster vor. „MTU Aero Engines ist unser Partner der Wahl, um den Kern einer zukünftigen Luftfahrtinitiative in Serbien zu formen. Wir wollen um die Investition der MTU herum einen starken Luftfahrt-Cluster schaffen und dafür weitere Partner gewinnen. Gut ausgebildete und hoch motivierte Menschen sind unser wichtigstes Gut, um Serbien als attraktiven Standort für die globale Luftfahrtindustrie zu etablieren.“

Aufbauend auf der Anfang Mai dieses Jahres von der MTU und der serbischen Regierung unterzeichneten Absichtserklärung hat Premierministerin Ana Brnabić heute wesentliche Verwaltungsdokumente an Michael Schreyögg, Programmvorstand der MTU Aero Engines, übergeben. Diese bilden die Grundlage für die bevorstehenden Aktivitäten der MTU in Serbien. Im Verlauf dieses Jahres wird die MTU ein Projektbüro in Belgrad einrichten. Ein Kernteam koordiniert den Aufbau des neuen Standorts, zum Beispiel durch die Auswahl lokaler Zulieferer. Der Baubeginn soll im Herbst 2020 erfolgen.

Die Instandhaltung von zivilen Flugzeugtriebwerken ist ein wesentlicher Treiber für den Geschäftserfolg der MTU. Die geplante Entwicklung erfordert mehrere Hundert neue Mitarbeiter, mit einem steilen Anstieg der Belegschaftszahlen in den ersten Jahren des Betriebs. „Der Aufbau dieses neuen Standorts ist Teil der weltweiten Wachstumsstrategie der MTU“, sagte Schreyögg. „Das Instandhaltungsgeschäft wird in den kommenden Jahren weiter wachsen. Um dieser Herausforderung zu begegnen, investieren wir in unsere bestehenden Standorte und bauen unser heutiges Netzwerk mit diesem Reparaturwerk für Triebwerksteile aus. Operative Flexibilität ist entscheidend, um auf dem Weltmarkt wettbewerbsfähige Leistungen anzubieten. Mit der Bezeichnung Serbia im Namen unserer lokalen Tochtergesellschaft unterstreichen wir unsere Zuversicht, ein wertvoller und verlässlicher industrieller Akteur in Serbien zu werden.“

**Über die MTU Aero Engines**

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Die Kernkompetenzen der MTU liegen bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Turbinenzwischengehäusen sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. MTU-Bauteile kommen bei einem Drittel der weltweiten Verkehrsflugzeuge zum Einsatz. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 5 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU Aero Engines der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2018 haben rund 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von rund 4,6 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Ihre Ansprechpartner:

Markus Wölfle Melanie Wolf

Leiter Unternehmenskommunikation Senior Manager Presse und PR

Tel.: +49 (0)89 14 89-83 02 Tel.: +49 (0)89 14 89-26 98

Mobile: +49 (0) 151-174 15084 Mobile: +49 (0) 170-799 6377

Email: [markus.woelfle@mtu.de](mailto:markus.woelfle@mtu.de) Email: [melanie.wolf@mtu.de](mailto:melanie.wolf@mtu.de)

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.mtu.de*](http://www.mtu.de)